

WIE BAMI FUNKTIONIERT

BW/4HANA Automated Metadata Integration for SAP PowerDesigner

Profitieren Sie von einem einfachen und praktischen Prozess:



BAMI wird über eine Extension in SAP PowerDesigner gestartet.



Ein Pop-up-Fenster erscheint, in dem Sie die Zugangsdaten für das SAP BW/4HANA und das Wurzelobjekt eingeben. BAMI extrahiert die Metadaten aller BW-Objekte, die im Datenfluss unterhalb des Wurzelobjekts liegen.



Nach der Bestätigung Ihrer Zugangsdaten nutzt BAMI eine RFC-Verbindung, um in SAP BW/4HANA einen ABAP Funktionsbaustein aufzurufen.



Der Funktionsbaustein stellt die Interfacetabellen zur Verfügung, die genutzt werden, um die Metadaten von SAP BW/4HANA zum SAP PowerDesigner zu übertragen. Außerdem ruft er die Hauptmethode der Metadata Extraction Class (MEC) auf.



Die MEC startet zunächst eine Abhängigkeitsanalyse des Datenflusses in das Wurzelobjekt und erstellt rekursiv eine Liste aller BW-Objekte, die sich unterhalb des Wurzelobjekts befinden.



Die Metadaten jedes gelisteten BW-Objekts werden mit speziellen Methoden abhängig vom TLOGO des Objekts ausgelesen. Diese Methoden werden ebenfalls durch die MEC bereitgestellt.



Alle gesammelten Metadaten werden in die Interfacetabellen geschrieben und an den Funktionsbaustein gesendet. Anschließend werden sie an den SAP PowerDesigner übertragen.



Im SAP PowerDesigner kann mit Hilfe der Metadaten ein neues Datenmodell (LDM) erstellt oder ein bereits existierendes aktualisiert werden.